

Zeitschrift: Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène

Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit

Band: 47 (1956)

Heft: 4

Buchbesprechung: Verpackung feuchtigkeitsempfindlicher Güter [Rud. Heiss]

Autor: Wyler

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücherbesprechung

Revue des livres

Rud. Heiss: «Verpackung feuchtigkeitsempfindlicher Güter»

150 Seiten, 62 Abbildungen. Preis DM 24.—, ca. Fr. 27.35
Springer-Verlag, Berlin, 1956.

Die neuzeitliche Verpackung der Lebensmittel und anderer feuchtigkeitsempfindlicher Stoffe erfordert ein gründliches Vorstudium, wenn sich der Unternehmer vor Schaden bewahren will. Der Verfasser hat es deshalb unternommen, auf die Möglichkeiten hinzuweisen, in welcher Art derartige Studien vorgenommen werden können. Nicht nur die Durchlässigkeiten von Feuchtigkeit durch die heute verwendeten Werkstoffe selbst wird geprüft und berechnet, sondern auch die Einflüsse von Verschlussstellen, Knickungen, Überlappungen, der Foliendicke und der Porenhäufigkeit bei Papier, Aluminiumfolien, Kunstfolien sowie bei fertigen Behältern und kombinierten Packungen. Der Verfasser zeigt, dass schon auf rein theoretischer Basis unter Berücksichtigung der physikalischen Gesetzmässigkeiten und Untersuchungsmethoden für jedes Gut eine optimale Packung errechnet werden kann, wobei auch Einzeleinflüsse zu berücksichtigen sind. Grundlagen dazu bilden unter anderem das Sorptionsverhalten und das Aussenklima, aber auch die Grösse der Feuchtigkeitsempfindlichkeit und die Volumina der zu verpackenden Güter. Er weist darauf hin, dass noch viele Untersuchungen über die Feuchtigkeitseigenschaften verschiedener Produkte anzustellen sind, aber dass auch die Binnenklimata in einzelnen Gegenden und Städten sowie auf den Hauptverkehrsadern zu berücksichtigen und weiter zu erforschen sind.

Das Büchlein wird dem theoretisch interessierten Verpackungsfachmann und dem Praktiker wertvolle Hinweise vermitteln.

Wyler